

Natura 2000-Managementplan



Empfehlungen für Erhaltungsmaßnahmen

Kürzel und Erläuterung der Maßnahmen
Allgemeine Maßnahmen ohne konkreten Flächenbezug in Kurzschrift

Lebensraumtypen (FFH-Code)	Tier- und Pflanzenarten (FFH-Code)
Keine Maßnahmen	
KM: Keine Maßnahme, Entwicklung beobachten	3150, 3260, 1037, 1093*, 3270, 6431, 1096, 1134, 7220*, 91E0*
Maßnahmen im Waldverband (Silikalfelsen mit Felspaltvegetation, Höhlen und Bäumen, Waldmeister-Buchenwald, Schlucht- und Hangmischwälder, Auenwälder mit Erle, Esche, Weide*, Spanische Flägel*, Grünes Koboldmoos und Europäischer Dürnfarn)	
W01: Bestäubung Naturnähe Waldgesellschaft	91B0*, 91E0*
NW02: Naturnähe Waldbewirtschaftung und Verzicht auf Waldkalkung	1078*, 1386, 1421
W01: Übergrenzte Sukzession innerhalb von Bannwäldern	8220, 9130, 1386, 91B0*
RF01: Regelung von Freizeitnutzungen und Besucherlenkung	8220, 8310
GE03: Ernteharnte bestimmter Gehölzarten	91E0*
Maßnahmen für Grünlandlebensraumtypen und -arten (Artenreiche Borstgrasrasen*, Pfeifengraswiesen, Magere Flachland-Mähwiesen, Übergangs- und Schwingrasenmoore, Kalkreiche Niedermoore, Großer Feuerfalter, Dunkler Wiesenknopf-Ameisen-Blauling und Firnisglänzendes Sichelmoos)	
MA01: Mahd mit Abräumen alle 3 - 5 Jahre, keine Düngung	7140, 1393
MA02: Mahd mit Abräumen in 2-jährigem Turnus, keine Düngung	7230
MA03: Einmal jährliche Mahd, ohne Düngung	6230*, 6410, 7140
MA04: Ein- bis zweimal jährliche Mahd, angepasste Düngung	7140, 6410
MA05: Ein- bis zweimal jährliche Mahd, vorerst keine Düngung	6510
MA06: Zwei- bis dreimal jährliche Mahd, vorerst keine Düngung	6510
MA07: Teilflächenmahd mit Abräumen	6510, 1060
MA08: Wiesen mit Vorkommen von <i>Maculinea</i> - Mahd mit Abräumen 1 - 2 mal jährlich, Verzicht auf Düngung	6510, 1061
1. Mahdzeitpunkt spätestens 15. Juni 2. Mahdzeitpunkt nicht vor Anfang September	
W01: Wiederherstellungsmaßnahme: Ein- bis zweimal jährliche Mahd, angepasste Düngung	6510
W02: Wiederherstellungsmaßnahme: Ein bis zweimal jährliche Mahd, vorerst keine Düngung	6510
W03: Wiederherstellungsmaßnahme: Zwei- bis dreimal jährliche Mahd, vorerst keine Düngung	6510
W04: Wiederherstellungsmaßnahme: Mähweide	6510, 1060
W05: Wiederherstellungsmaßnahme: Teilflächenmahd mit Abräumen	6510, 1061
W06: Wiederherstellungsmaßnahme: Wiesen mit Vorkommen von <i>Maculinea</i> - Mahd mit Abräumen 1 - 2 mal jährlich, Verzicht auf Düngung	6510, 1061
1. Mahdzeitpunkt spätestens 15. Juni 2. Mahdzeitpunkt nicht vor Anfang September	
Wiederherstellung Klären, Wiederherstellbarkeit innerhalb von sechs Jahren nicht realistisch	
BW01: Erhaltung der Mähweide	6230*, 6510
EX01: Nutzung extensivieren	6510
GE01: Zurückdrängen von Gehölzsukzession - Verbuchung räumlich zurückdrängen	6230*, 6510, 1393
GE02: Gehölzanflug beseitigen	6230*, 6510
Maßnahmen an Stillgewässern für Kammmolch und Gelbbauchunke	
SG01: Pflege von Gewässern - Ertüchtlichen*	1166
SG02: Neuanlage von Amphibienlebensgewässern - Anlage von Tümpeln und Kleingewässern	1166, 1193
GE04: Pflege von Gehölzbeständen an Amphibienlebensgewässern - Stark auslichten*	1166, 1193
* nur als Bestandspflege kartographisch dargestellt; Folgepflege der neu anzulegenden Amphibienlebensgewässer (SG02) wird nicht dargestellt.	
Spezielle Artenschutzmaßnahmen	
Spezielle Artenschutzmaßnahmen an Fließgewässern für den Steinkrebs*	
SA01: Prüfung/Optimierung der Krebsperren (nicht lagenaun)	1093*
Empfehlungen für Entwicklungsmaßnahmen	
Kürzel und Erläuterung der Maßnahmen Allgemeine Maßnahmen ohne konkreten Flächenbezug in Kurzschrift	
Maßnahmen im Waldverband (Feuchte Hochstaudenfluren, Silikalfelsen mit Felspaltvegetation, Schlucht- und Hangmischwälder, Auenwälder mit Erle, Esche, Weide* und Grünes Koboldmoos)	
wa01: Verbesserung der Habitatstrukturen	91B0*, 91E0*
wa02: Verbunddruck reduzieren	1386
wa03: Umbau in lebensraumtypische Waldgesellschaft	8220, 91B0*, 91E0*
wa04: Strukturfördernde Maßnahmen zugunsten Feuchter Hochstaudenfluren	6430
wa05: Maßnahmen zur Erhöhung der Tannenteile	1386
Maßnahmen in Artenreichen Borstgrasrasen*, Pfeifengraswiesen und Feuchten Hochstaudenfluren sowie zur Neuschaffung von Mageren Flachland-Mähwiesen und Lebensstättenerweiterung des Firnisglänzenden Sichelmooses	
ma01: Einmal jährliche Mahd mit Abräumen (mit Freischneider)	6230*
ma02: Einmal jährliche Mahd, ab Mitte August, ohne Düngung	6410, 1393
ma03: Ein- bis zweimal jährliche Mahd, angepasste Düngung	6510
ma04: Ein- bis zweimal jährliche Mahd, vorerst keine Düngung	6510
ma05: Zwei- bis dreimal jährliche Mahd, vorerst keine Düngung	6510
ma06: Mahd mit Abräumen in 2-jährigem Turnus, keine Düngung, Frühfahrschichtzeit	6431
W01: Wiesen mit Vorkommen von <i>Maculinea</i> - Mahd mit Abräumen 1 - 2 mal jährlich, Verzicht auf Düngung	6510, 1061
1. Mahdzeitpunkt spätestens 15. Juni 2. Mahdzeitpunkt nicht vor Anfang September	
ma07: Teilflächenmahd, Mahd mit Abräumen 1 - 2 mal jährlich, Verzicht auf Düngung	6510, 1061
1. Mahdzeitpunkt spätestens 15. Juni 2. Mahdzeitpunkt nicht vor Anfang September	
ge01: Zurückdrängen von Gehölzsukzession - Verbuchung räumlich zurückdrängen	6230*, 6410
ge03: Entwicklung eines lichten Streubestands	6510
ba01: Beseitigung von Ablagerungen (nicht lagenaun)	6510
sa01: Beseitigung von Fahrschienen	6510
Maßnahmen an Stillgewässern (Natürliche nährstoffreiche Seen, Kammmolch und Gelbbauchunke)	
sg01: Pflege von Gewässern - Ertüchtlichen*	3150, 1166
sg02: Neuanlage von Amphibienlebensgewässern - Anlage von Tümpeln und Kleingewässern	1166, 1193
ge02: Pflege von Gehölzbeständen an Stillgewässern - Stark auslichten*	3150, 1166, 1193
sg02: Gewässerräumung - Extensivierung von Gewässerrandstreifen	3150
w01: Verbesserung der Wasserqualität	3150
ba01: Beseitigung von Ablagerungen (nicht lagenaun)	3150
* nur als Bestandspflege kartographisch dargestellt; Folgepflege der neu anzulegenden Amphibienlebensgewässer	

Empfehlungen für Entwicklungsmaßnahmen (Fortsetzung)

Kürzel und Erläuterung der Maßnahmen
Allgemeine Maßnahmen ohne konkreten Flächenbezug in Kurzschrift

Lebensraumtypen (FFH-Code)	Tier- und Pflanzenarten (FFH-Code)
Maßnahmen an Fließgewässern und deren Begleitstrukturen (Fließgewässer mit flutender Wasservegetation, Feuchte Hochstaudenfluren und Auenwälder mit Erle, Esche, Weide*) sowie für wassergebundene Arten	
fg01: Neophyteneindämmung; ggf. ergänzend Anlage von Ufergehölzen außerhalb des LRTs	3260, 6431, 91E0*
fg02: Gewässerräumung - Extensivierung von Gewässerrandstreifen	3260, 6431, 91E0*, 1037, 1093*
fg03: Gewässerräumung - Beseitigung von Uferbauungen/Schleusen (nicht lagenaun)	3260, 1037
w01: Verbesserung der Wasserqualität	3260, 1037, 1093*, 1096, 1134, 1163
rb01: Reduzierung von Freizeitnutzungen	91E0*, 1093*
ba01: Beseitigung von Ablagerungen	3260, 91E0*
Maßnahmen für Kalktuffquellen*	
ba01: Beseitigung von Ablagerungen (nicht lagenaun)	7220*
Spezielle Artenschutzmaßnahmen	
Spezielle Artenschutzmaßnahmen an Fließgewässern für Steinkrebs*, Bachneunauge und Gropppe	
sa01: Wiederherstellung der Durchgängigkeit (nicht lagenaun)	1093*, 1096, 1163
Spezielle Artenschutzmaßnahmen in Wäldern für die Spanische Flägel*	
sa02: Fortschreitende Gehölzentwicklung - abweisliche entlastet der Waldwege zurückdrängen, Schonung von Wasserstandortformen bei Wegebaumaßnahmen	1078*
FFH-Codes der Lebensraumtypen	
3150: Natürliche nährstoffreiche Seen	
3260: Fließgewässer mit flutender Wasservegetation	
3270: Schottnette Fließgewässer mit Pflanzengesellschaften	
6230*: Artenreiche Borstgrasrasen	
6410: Pfeifengraswiesen	
6430/31: Feuchte Hochstaudenfluren	
6510: Magere Flachland-Mähwiesen	
7140: Übergangs- und Schwingrasenmoore	
7220*: Kalktuffquellen	
7230: Kalkreiche Niedermoore	
8220: Silikalfelsen mit Felspaltvegetation	
8310: Höhlen und Bäume	
9130: Waldmeister-Buchenwald	
91B0*: Schlucht- und Hangmischwälder	
91E0*: Auenwälder mit Erle, Esche, Weide	
FFH-Codes der Tier- und Pflanzenarten	
1037: Grüne Flussjungfer (<i>Ophiogomphus cecilia</i>)	
1060: Großer Feuerfalter (<i>Lycena dispar</i>)	
1061: Dunkler Wiesenknopf-Ameisen-Blauling (<i>Maculinea nausithous</i>)	
1078*: Spanische Flägel (<i>Callimorpha quadripunctata</i>)	
1093*: Steinkrebs (<i>Austropotamobius torrentium</i>)	
1096: Bachneunauge (<i>Lampetra planeri</i>)	
1134: Bitterling (<i>Rhinidus amarus</i>)	
1163: Gropppe (<i>Cottus gobio</i>)	
1166: Kammmolch (<i>Triturus cristatus</i>)	
1193: Gelbbauchunke (<i>Bombina variegata</i>)	
1386: Grünes Koboldmoos (<i>Burbaquia viridis</i>)	
1393: Firnisglänzendes Sichelmoos (<i>Drepanocladus vermicosus</i>)	
1421: Europäischer Dürnfarn (<i>Trichomanes speciosum</i>)	
* = prioritäre/r Lebensraumtyp/Art	

Erläuterung der Beschriftung

- MA01-01: Maßnahmenflächen-Nummer
- Maßnahmenkürzel: Großbuchstaben = Erhaltungsmaßnahme, Kleinbuchstaben = Entwicklungsmaßnahme
- W01-01-01: Wiederherstellungsmaßnahme

Sonstiges

- Grenze des FFH-Gebiets
- Flurstücksgränze
- Gemeindegränze
- Fließgewässer (nicht lagenaun)

Kartengrundlage: Topographische Karte (UK650), Orthophoto (DOP), Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK) © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL) (www.lgl-bw.de) Az.: 2851-9-119

Managementplan für das FFH-Gebiet 7123-341 „Weizheimer Wald“

Maßnahmenempfehlungen

Teilkarte 6

Bearbeiter: Gezeichnet: M. Sc. J. Maute
Stand der Kartierung: 08.02.2019
Maßstab: 1:5.000

Tier- und Landschaftsökologie Dr. J. Deuschle

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPARLAMENT STUTTGART